

**Satzung zur Änderung der
Grundordnung der Universität Regensburg
vom 01. Oktober 2019**

Auf Grund des Artikels 13 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WK), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2021 (GVBl. S. 669) erlässt die Universität Regensburg die folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Grundordnung der Universität Regensburg in der Neufassung vom 01. Oktober 2019 und zuletzt geändert durch Satzung vom 07. Dezember 2021 wird wie folgt geändert:

In § 49 Abs. 1 wird folgender Satz 3 ergänzt:

„Die Vertretung einer Mitgliedergruppe im Fakultätsrat ist mit der Tätigkeit als Prodekanin oder Prodekan, Forschungsdekanin oder Forschungsdekan, Studiendekanin oder Studiendekan, Frauenbeauftragte oder Frauenbeauftragter der Fakultät unvereinbar.“

§ 55 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„§ 49 Abs. 1 Satz 3 und § 54 Abs. 3 bleiben unberührt.“

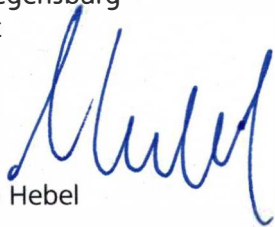
§ 2

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Universitätsrats vom 20. Januar 2022 und der Genehmigung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst durch Schreiben vom 14.02.2022 Nr. U.5-H2311.REG/4/18.

Regensburg, den 21.02.2022
Universität Regensburg
Der Präsident

Prof. Dr. Udo Hebel



Diese Satzung wurde am 21.02.2022 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 21.02.2022 durch Aushang in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 21.02.2022.